

18. internationales forum des jungen films berlin 1988

35

38. internationale
filmfestspiele berlin

BANTSUMA – BANDO TSUMASABURO NO SHOGAI 阪東妻三郎の生涯

Bantsuma – Das Leben des Bando
Tsumasaburo

Land	Japan 1979
Produktion und Regie	Matsuda Shunsui
Buch	Sato Tadao
Kamera	Takasaka Hiroshi, Ike Masayuki, Sakamoto Iichiro
Ton	Shirafuji Takeshi
Schnitt	Ebara Yoshio
Musik	Ensemble Omoide
Tontechnik	Tokyo Television Center

Mitwirkende

Tamura Takahiro, Ito Daisuke, Mori Shizuko, Inagaki Hiroshi,
Tamaki Utako, Kuze Ryu

Sprecher Matsuda Shunsui,
Sawato Midori

Die Filmausschnitte wurden zur Verfügung gestellt von
Shochiku AG, Daiei Film AG, Nikkatsu AG

Quellenbeiträge Adachi Kenichi, Ota Toshio,
Film Library Kyogikai

Uraufführung 19. Februar 1988, Internationales
Forum des Junge Films, Berlin

Format 35 mm (von 16 mm aufgeblasen),
Farbe, 1 : 1.33

Länge 91 Minuten

Anmerkung des Übersetzters:

Die japanischen Personennamen, die in diesem Text vorkommen, sind dem Text des japanischen Originals entsprechend in japanischer Reihenfolge angegeben, das heißt, der Familienname steht vor dem Vornamen. So würde beispielsweise 'Bando Tsumasaburo' in Europa als 'Tsumasaburo Bando' bezeichnet. Der Übersetzer hat sich für die japanische Variante entschieden. Insbesondere bei der Untertitelung des Films wäre die europäische Version dem hörbaren japanischen Text diametral entgegengesetzt.

Der Film BANTSUMA ist seit seiner Herstellung in Japan noch nie öffentlich aufgeführt worden, so daß die Aufführung des Films auf dem Internationalen Forum des Jungen Films als Welt-

uraufführung gelten kann.

In dem Film werden Ausschnitte aus folgenden Spielfilmen mit Bando Tsumasaburo gezeigt:

- 1924 *Kosuzumetoge* (Regie: Numata Koryoku)
Gyakuryu (Gegen den Strom, Regie: Futagawa Buntaro, Produktion Makino-Tojiin)
- 1925 *Kageboshi* (Der Schatten, Regie: Futagawa Buntaro, Produktion Makino-Tojiin)
Orochi (Die Riesenschlange, Regie: Futagawa Buntaro, Produktion Bantsuma)
- 1928 *Ooka seidan* (Tange sazen) (Regie: Ito Daisuke, Produktion Nikkatsu)
Kurama tengu (Der Geist Kurama, Regie: Yamaguchi Teppei, Produktion Kanjuro)
Sakamoto Ryoma (Regie: Edamasa Yoshiro, Produktion Bantsuma)
- 1930 *Hatamoto taikutsuotoko* (Der Vasall Taikutsuotoko, Regie: Kokai Takuji, Produktion Utaemon)
Kyokaku harusamegasa (Der Samurai Harusamegasa, Regie: Fuyujima Taizo, Produktion Shochiku)
- 1932 *Kokushi muso* (Der unvergleichliche Patriot, Regie: Itami Mansaku, Produktion Chiezo)
- 1935 *Shinno tsuruchiyo* (Regie: Ito Daisuke, Produktion Bantsuma)
- 1938 *Chushingura* (Die 47 Samurai, Regie: Makino Masahiro und Ikeda Tomiyasu, Produktion Nikkatsu)
Jigoku no mushi (Der Wurm in der Hölle, Regie: Inagaki Hiroshi, Produktion Nikkatsu)
- 1942 *Shogun to sanbo to hei* (Der General, der Stab und die Soldaten, Regie: Taguchi Tetsu, Produktion Nikkatsu)
- 1943 *Muho matsu no issho* (Das Leben des waghalsigen Matsu, Regie: Inagaki Hiroshi, Produktion Nikkatsu)
- 1945 *Kitsune no kureta akanbo* (Das Kind, das von den Füchsen kam, Regie: Marune Santaro, Produktion Daiei)
Osho (Der Schachkönig, Regie: Ito Daisuke, Produktion Daiei)
- 1949 *Yabure taiko* (Die zerbrochene Trommel, Regie: Kinoshita Keisuke, Produktion Shochiku)
- 1953 *Abare shishi* (Der tobende Löwe, Regie: Osone Tatsuo, Produktion Shochiku)
Während der Aufnahmen zu diesem Film starb Bando Tsumasaburo im Alter von 51 Jahren.

Inhalt

Der Film behandelt in dokumentarischer Form das Leben des Samurai-Darstellers Bando Tsumasaburo

Der Film beginnt mit Originalaufnahmen des großen Kanto-Erdbebens aus dem Jahr 1923.

Ausgehend von einem Gesamtporträt der Stars des 'Jidaigeki', des neuen historischen Dramas, die zu eben jener Zeit des großen Kanto-Bebens agierten, wird dem Leben von Bando Tsumasaburo nachgegangen.

Sein ältester Sohn, Tamura Takahiro, erzählt von Bantsumas Geburt und seiner Kindheit. Bando Tsumasaburo, eigentlich Tamura

